

Vernehmlassung

Teilrevision des Gesetzes über die Öffentlichkeit und den Datenschutz



Sozialdemokratische Partei
Kanton Schwyz

Pfäffikon, 2. November
2018

Vernehmlassung: Teilrevision des Gesetzes über die Öffentlichkeit und den Datenschutz

Sehr geehrter Herr Landammann
Sehr geehrte Frau Landesstatthalterin
Sehr geehrte Herren Regierungsräte
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Sozialdemokratische Partei des Kantons Schwyz bedankt sich für die Einladung zur Vernehmlassung betreffend die Teilrevision des Gesetzes über die Öffentlichkeit und den Datenschutz. Gerne bitten wir Sie um Berücksichtigung unserer Anmerkungen.

Allgemeines

Die SP Kanton Schwyz anerkennt, dass die Digitalisierung der Gesellschaft und die Weiterentwicklung des europäischen Datenschutzrechts direkte oder indirekte Auswirkungen auf die eidgenössische und kantonale Datenschutzgesetzgebung haben. Gerade im Hinblick auf die neue Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) und der bevorstehenden Totalrevision der Datenschutzgesetzgebung des Bundes ist es notwendig, dass auch der Kanton Schwyz seine Datenschutzgesetzgebung an die heutigen Begebenheiten anpasst. Immer mehr Lebensbereiche werden durch die Digitalisierung geprägt. Gerade im Zeitalter von Big Data ist es wichtig, dass der Staat gesetzliche Rahmenbedingungen schafft, um die Grundrechte seiner Bürgerinnen und Bürger im Internet zu schützen. Dazu gehören die Informationsfreiheit, das Recht auf Selbstbestimmung ihrer Daten sowie auch der Persönlichkeitsschutz jedes Einzelnen. Um dies zu wahren, braucht es einen lückenlosen Datenschutz. Um diese Rechte einheitlich und flächendeckend umzusetzen, ist es wichtig, dass die kantonalen Datenschutzbestimmungen mit denjenigen auf Bundesebene (E-DSG) und auf europäischer Ebene (DSGVO und DSRL) abgestimmt sind. Ausserdem muss der kantonale Datenschutzstelle aufgrund der neuen gesetzlichen Kompetenzen und Aufgabenbereiche die nötigen Mittel zur Verfügung gestellt werden, damit die Aufgaben aus dem Gesetz und die notwendigen Massnahmen zur Wahrung des Datenschutzrechts jeder Bürgerin bzw. jedes Bürgers sichergestellt werden können. Die SP Kanton Schwyz unterstützt die angedachte Teilrevision des kantonalen Gesetzes über die Öffentlichkeit und den Datenschutz (ÖDSG).

Anträge

Antrag zu § 3 Abs. 2 Bst. b E-ÖDSG

~~b) für die gesetzgebenden Behörden des Kantons, der Bezirke und Gemeinden sowie deren Kommissionen;~~

Begründung:

Das vorliegende Gesetz regelt nicht nur den Datenschutz, sondern auch das Öffentlichkeitsprinzip. Würden die gesetzgebenden Behörden des Kantons, der Bezirke und Gemeinden sowie all deren Kommissionen vom Geltungsbereich ausgeschlossen, würde das Öffentlichkeitsprinzip im Kanton Schwyz stark eingeschränkt werden. Gerade Berichte aus den Kommissionen (auch auf Gemeinde- und Bezirksebene) könnten so nicht herausverlangt werden. Das wäre ein Rückschritt ins letzte Jahrhundert und untragbar. Die SP setzt sich dafür ein, dass das Öffentlichkeitsprinzip seinen Geltungsbereich wahrt und dass dieser nicht eingeschränkt wird. Die Bürgerinnen und Bürger haben einen Anspruch darauf, zu erfahren, was in den demokratisch gewählten Behörden passiert. Dazu gehört auch volle Information und Transparenz über die Arbeit und die Vorgänge in den Behörden.

Antrag zu § 4 Bst. d E-ÖDSG

(Im Sinne dieses Gesetzes sind):

d) insbesondere schützenswerte Personendaten: **Namentlich** Angaben über:
[...]

Begründung:

Die SP begrüsst die Präzisierung der besonders schützenswerten Personendaten ausserordentlich. Gerade die Ausführungen zur sexuellen Orientierung, zur Intimspähre, zum Erbgut und zur ethnischen Herkunft sind überaus wichtig. Sie bilden den Kernbereich der schützenswerten Personendaten. Nichtsdestotrotz ist es wichtig, dass die Aufzählung nicht abschliessend ist. Dies soll mit dem Wort „namentlich“ kenntlich gemacht werden. Die Aufzählung soll für weitere Entwicklungen offen sein.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse
Sozialdemokratische Partei
Kanton Schwyz



Andreas Marty
Präsident



Laura Bernet
Partei- und Fraktionssekretärin